

Ausgabe 4/2011 vom 13. Dezember 2011



+++ TOPMELDUNG +++ Grüne Woche 2012

Auf dem Global Forum for Food and Agriculture im Rahmen der Grünen Woche ist das IAMO mit dem Fachpodium „Agrarinvestitionen in Russland, Ukraine und Kasachstan – „Land Grabbing“ oder Entwicklungschance?“ vertreten. Großflächige Landinvestitionen sind in zunehmendem Maße Gegenstand der Aufmerksamkeit von Öffentlichkeit und Wissenschaft. Im Mittelpunkt steht dabei jedoch bisher fast ausschließlich Afrika. Doch Landinvestitionen großen Stils sind auch in den postsozialistischen Ländern zu beobachten. Das Fachpodium vereint Perspektiven aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft. Als Redner sind Mykola Prysaschnjuk, Landwirtschaftsminister der Ukraine (angefragt), Yevgeniy I. Aman, Staatssekretär im Landwirtschaftsministerium Kasachstans (angefragt), Oane Visser, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich für Kulturanthropologie und Entwicklungspolitik der Radboud University Nijmegen (Niederlande) sowie Stefan Dürr, Gründer und Inhaber der deutsch-russischen Unternehmensgruppe EkoNiva eingeladen. Die unterschiedlichen Blickwinkel auf ausländische, aber auch einheimische Investitionen in landwirtschaftliche Nutzfläche und ihre möglichen zukünftigen Auswirkungen auf den Agrarsektor und die ländliche Entwicklung in Russland, Ukraine und Kasachstan sollen im Rahmen des Podiums dargestellt und kritisch diskutiert werden.

Agrarinvestitionen in Russland, Ukraine und Kasachstan – „Land Grabbing“ oder Entwicklungschance?

Fachpodium des IAMO

Global Forum for Food and Agriculture | Grüne Woche 2012

20. Januar 2012, 13:00 – 15:00 Uhr | ICC Berlin

Simultanübersetzung: Deutsch, Englisch, Russisch

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung unter www.gffa-berlin.de gebeten.

Ansprechpartnerin

Rebekka Honeit

Telefon: +49 345 2928 330

E-Mail: honeit@iamo.de

Übersicht

Außerdem lesen Sie in dieser Ausgabe:

- [Thomas Herzfeld ist neuer IAMO-Direktor](#)
- [IAMO Forum 2012: Zweiter Aufruf](#)
- [Sitzung zu Wassermanagement bei der Konferenz Planet Under Pressure](#)
- [Kulunda-Projekt: Nachhaltige Landnutzung in russischen Steppen](#)
- [Neues Forschungsprojekt zu gesundheitsfördernden Pflanzeninhaltsstoffen](#)
- [Verbundprojekt von IAMO und MLU gestartet](#)
- [IAMO-Mitarbeiterin mit Förderpreis der Agrarwirtschaft ausgezeichnet](#)
- [Studie über Geldrücksendungen in den Kosovo prämiert](#)
- [GEWISOLA-Tagung 2011: IAMO-Wissenschaftler für beste Präsentation ausgezeichnet](#)
- [Dissertationen](#)
- [Stellenausschreibungen](#)
- [Weihnachtungswünsche](#)
- [Neue Publikationen](#)



Thomas Herzfeld Foto:
Timea Jung (IAMO)

Neuer Direktor

Thomas Herzfeld leitet seit 1. Oktober 2011 die Abteilung Rahmenbedingungen des Agrarsektors und Politikanalyse des IAMO und gehört dem Direktorium an. Gleichzeitig übernimmt er im Rahmen einer gemeinsamen Berufung mit dem IAMO die Professur „Politik und Institutionen im Agrarbereich“ am Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Herzfeld ist gebürtiger Hallenser und war zuletzt als Universitätsdozent in der „Agricultural Economics und Rural Policy Group“ der Universität Wageningen in den Niederlanden tätig. Am IAMO möchte er die Forschungsaktivitäten zu China, den Ländern Zentralasiens, der GUS und den derzeitigen bzw. potenziellen EU-Beitrittskandidaten weiter ausbauen sowie die Kooperation mit international anerkannten Forschungseinrichtungen im Ausland weiterentwickeln. Außer Herzfeld gehören dem Direktorium des IAMO Alfons Balmann, Thomas Glauben sowie Hannelore Zerjeski an.

Ansprechpartner
Thomas Herzfeld
Telefon: + 49 345 2928100
E-Mail: herzfeld@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)

FORUM 2012

JUNE 20-22
Land Use in Transition



Brachland in Russland |
Foto: Alexander Prishchepov
(IAMO)

IAMO Forum 2012: Zweiter Aufruf

Die Einreichung von Beiträgen für das IAMO-Forum 2012 ist nun online möglich. Bis zum **27. Januar 2012** können „Paper proposals“ mit bis zu 1.500 Wörtern und Vorschläge für Mini-Symposien eingereicht werden. Weitere Informationen sind unter <http://forum2012.iamo.de> zu finden.

Das IAMO Forum 2012 steht unter dem Thema „Land Use in Transition: Potentials and Solutions between Abandonment and Land Grabbing“. Es wird vom IAMO gemeinsam mit der [Humboldt-Universität zu Berlin \(Geomatics Lab\)](#) und der [University of Wisconsin-Madison \(SILVIS Lab\)](#) ausgerichtet. Für die Plenarveranstaltungen wurden bereits international anerkannte Referenten gewonnen, darunter Klaus Deininger (Weltbank), Helmut Haberl (Alpen-Adria Universität Klagenfurt), Grigory Ioffe (Radford University), Max Spoor (Erasmus University Rotterdam), Jo Swinnen (Catholic University of Leuven) und Peter Verburg (University Amsterdam).

IAMO Forum 2012
Land Use in Transition: Potentials and Solutions between Abandonment and Land Grabbing
20.-22. Juni 2012, Halle (Saale)
Konferenzsprache: Englisch
<http://forum2012.iamo.de>

Ansprechpartnerin
Sabine Baum
Telefon: +49 345 29 28 219
E-Mail: forum2012@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Wassermanagement

IAMO-Wissenschaftlerin Insa Theesfeld wird gemeinsam mit Christian Schleyer (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften) und Andreas Thiel (Humboldt-Universität zu Berlin) eine Arbeitssitzung auf der internationalen Konferenz Planet Under

Pressure 2012 organisieren. Im Mittelpunkt steht das integrierte Management der Ressource Wasser. Dazu sollen in der Veranstaltung Wissenschaftler und Praktiker aus der öffentlichen Verwaltung in Europa, Zentralasien und Afrika zusammengebracht werden, um bisherige Erfahrungen zu reflektieren, erforderliche institutionelle Reformen und Forschungslücken aufzuzeigen sowie Erfolgsfaktoren zu identifizieren. Die [Konferenz Planet Under Pressure](#) findet vom 26.-29. März 2012 in London statt. Dort sollen Lösungsvorschläge für die drängenden Herausforderungen unseres Planeten, wie Klimawandel, Umweltzerstörung, Ernährungssicherung und Armutsreduzierung, vorgestellt werden – mit dem Ziel, wissenschaftliche Orientierung für den UN-Nachhaltigkeitsgipfel Rio+20 zu bieten.

Ansprechpartnerin
Insa Theesfeld
Telefon: +49 345 2928 138
E-Mail: theesfeld@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Winderosion auf
Ackerflächen der Kulunda-
Steppe | Foto: Tobias Meinel

Nachhaltige Landnutzung in russischen Steppen

Im Dezember finden die Auftakt-Workshops eines interdisziplinären Verbundprojektes zur nachhaltigen Landnutzung in der russischen Kulunda-Steppe statt, an dem das IAMO beteiligt ist. Koordinator ist Manfred Frühauf, Professor am Institut für Geowissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. IAMO-Wissenschaftlerin Insa Theesfeld leitet ein Teilprojekt zu gesellschaftlichen und institutionellen Einflussfaktoren von Landnutzungsänderungen. Daniel Müller arbeitet an einem weiteren Teilprojekt mit, das die Entscheidungsmechanismen landwirtschaftlicher Betriebe untersucht, um ein besseres Verständnis für vorherrschende Landnutzungsstrategien zu generieren. An dem Projekt mit dem vollständigen Namen „Kulunda: Wie verhindert man die nächste „GlobalDust Bowl“? – Ökologische und ökonomische Strategien zur nachhaltigen Landnutzung in Russischen Steppen: Ein Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel“ wirken 16 deutsche Partnerinstitutionen mit, darunter Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen. Mit der russischen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung soll eng zusammengearbeitet werden. Das Kulunda-Projekt wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Programmes „Nachhaltiges Landmanagement“ mit insgesamt rund 3,2 Millionen Euro gefördert.

Ansprechpartnerin
Insa Theesfeld
Telefon: +49 345 2928 138
E-Mail: theesfeld@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Getreide mit niedrigem und hohem (unten) Gehalt an Anthocyanen | Foto: Heike Ernst (IPK Gatersleben)

Gesundheitsfördernde Pflanzeninhaltsstoffe

Die beiden IAMO-Wissenschaftlerinnen Viola Bruschi und Ramona Teuber arbeiten zusammen mit Hans-Peter Mock vom Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK) in Gatersleben an einem Projekt zu Anthocyanen in Getreide.

Anthocyane sind sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe, die als besonders gesundheitsfördernd gelten. Das Projekt wird im Rahmen des neu gegründeten Wissenschaftscampus Halle „Pflanzenbasierte Bioökonomie“ für drei Jahre gefördert und besteht aus zwei Teilprojekten. In dem am IPK angesiedelten Teilprojekt wird der Einfluss von Umweltfaktoren auf den Gehalt an Anthocyanen sowie die Wirkung eines erhöhten Gehaltes auf Ertragsparameter wie Wachstum und Keimrate untersucht. Ein weiterer Untersuchungsaspekt ist die Stabilität der Anthocyane während des Verarbeitungsprozesses. Am IAMO sollen Analysen zur Verbraucherakzeptanz und Zahlungsbereitschaft für solche Getreideprodukte durchgeführt werden. Hierbei werden insbesondere Fragen zum Einfluss unterschiedlicher Informationsszenarien im Vordergrund stehen.

Ansprechpartnerin
Ramona Teuber
Telefon: +49 345 2928 127
E-Mail: teuber@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



IAMO und MLU realisieren ein gemeinsames Projekt | Foto: Fotolia

Pflanzenbasierte Innovationen und Klimawandel

Thomas Glauben (IAMO) realisiert gemeinsam mit Michael Grings, Norbert Hirschauer und Peter Wagner vom agrarökonomischen Fachbereich der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ein Verbundprojekt zur Einschätzung und Bewertung risikobedingter unternehmerischer Anpassungsprozesse sowie deren Auswirkungen auf die Agrarmärkte im Kontext des Klimawandels und biotechnologischer Innovationen.

Auch dieses Projekt wird im Rahmen des Wissenschaftscampus Halle „Pflanzenbasierte Bioökonomie“ für drei Jahre gefördert und besteht aus zwei Teilprojekten. In einem Teilprojekt stehen die Folgen klimabedingter Risiken für die Agrarmärkte im Vordergrund, während das zweite sich auf die Beurteilung bioökonomischer Innovationen aus Sicht landwirtschaftlicher Betriebe konzentriert.

Ansprechpartner
Thomas Glauben
Telefon: +49 345 2928 200
E-Mail: glauben@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Nadine Wettstein Foto: Timea Jung (IAMO)

Förderpreis der Agrarwirtschaft

IAMO-Doktorandin Nadine Wettstein wurde mit dem Förderpreis der Agrarwirtschaft ausgezeichnet. Der durch die [agrarzeitung](#) ausgeschriebene Preis ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert und richtet sich an Nachwuchstalente aus Agrarhandel, Wissenschaft und Industrie, die aktuelle Entwicklungen des Agribusiness mit ihren Ideen und Projekten aktiv begleiten. Wettstein ist eine von sechs Preisträgerinnen und Preisträgern, die die zwölfköpfige Fachjury auswählte. Am IAMO arbeitet sie am DFG-Forschungsprojekt „Preisbildung und Einkaufsverhalten im Lebensmitteleinzelhandel: Eine Analyse unter Berücksichtigung dynamischer Prozesse“ mit und schreibt ihre Dissertation zum Thema Markentreue bei Lebensmitteln. Die Fortschritte ihrer Arbeit stellt sie regelmäßig bei nationalen und internationalen Fachkonferenzen zur Diskussion und publiziert sie in wissenschaftlichen Zeitschriften. Ein besonders wichtiges Anliegen ist ihr der Wissenstransfer über die Grenzen der Wissenschaftsgemeinschaft hinaus. Deshalb veröffentlichte sie eine Reihe

von Artikeln in landwirtschaftlichen Fachzeitschriften und beteiligte sich an der Organisation von Veranstaltungen mit einem außerwissenschaftlichen Adressatenkreis. Wettstein ist seit ihrem 18. Lebensjahr vollständig erblindet.

Ansprechpartnerin
Nadine Wettstein
Telefon: +49 345 2928 233
E-Mail: wettstein@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Geldrücksendungen und Armut im Kosovo

Die IAMO-Mitarbeiterinnen Judith Möllers und Wiebke Meyer wurden für ihre Studie „Remittances, Poverty and Inequality in Rural Kosovar Households“ mit einem durch das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) und den Internationalen Währungsfond (IWF) gemeinsam gestifteten Preis ausgezeichnet.

Die Studie verwendet den repräsentativen Datensatz der Kosovo Remittance Study 2010, der von UNDP, der United States Agency for International Development (USAID) und dem IWF zusammen mit der Zentralbank, dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen sowie dem Statistischen Amt des Kosovo in Auftrag gegeben wurde. In dem frei zu wählenden Thema konzentriert sich die Arbeit der beiden IAMO-Wissenschaftlerinnen auf die ländlichen Haushalte des Kosovo. Es werden Auswirkungen von Geldrücksendungen (Remittances) auf die Einkommensverteilung und die Armut ländlicher Haushalte analysiert. Die internationale Jury zeichnete die Studie in der Kategorie „Best Critical Thinking Study“ aus. Die Preisverleihung wird Anfang 2012 in Prishtina (Kosovo) stattfinden.

Ansprechpartnerin
Judith Möllers
Telefon: +49 345 2928 128
E-Mail: moellers@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)

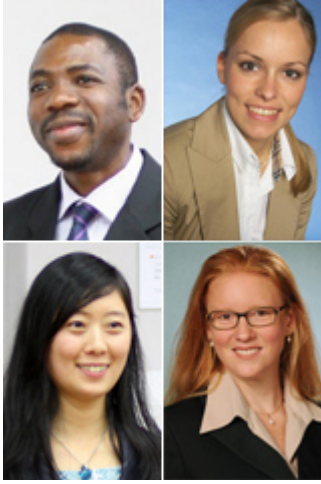


Bester Vortrag auf der GEWISOLA-Tagung

IAMO-Wissenschaftler Ivan Djuric wurde auf der 51. Jahrestagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus (GEWISOLA, 28.-30. September 2011) für den besten Vortrag ausgezeichnet. Djuric referierte über das Papier „Effects of the Governmental Market Interventions on the Wheat Market in Serbia During the Food Crisis 2007/2008“, das er gemeinsam mit Linde Götz und Thomas Glauben, ebenfalls IAMO, verfasst hat. Die Wissenschaftler untersuchten die Auswirkungen von Exportrestriktionen der serbischen Regierung während der Nahrungsmittelkrise 2007/2008 auf den heimischen Weizenmarkt. Sie fanden heraus, dass die Interventionen nicht nur für eine geringere Stabilität des Marktes sorgten, sondern längerfristig – entgegen den Absichten der Regierung – sogar Preissteigerungen zur Folge hatten.

Ansprechpartner
Ivan Djuric
Telefon: +49 345 2928 241
E-Mail: djuric@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Balgah Roland Azibo,
Christina Herzlieb, Lili Jia,
Amanda Sahrbacher (von
links oben nach rechts
unten)

Dissertationen

In den vergangenen Monaten wurden mehrere Dissertationen am IAMO fertig gestellt. Das Thema der Arbeit von Balgah Roland Azibo lautete „Managing natural risks and shocks. Informal response dynamics and the role of nonprofit organization“ („Der Umgang mit natürlichen Risiken und Katastrophen. Zur Dynamik informeller Reaktionen und der Rolle von Nonprofit-Organisationen“). Christina Herzlieb beschäftigte sich mit „Management von Supply Chain Netzwerken: Erarbeitung eines mehrdimensionalen Managementkonzeptes für den Fischsektor in Anlehnung an die Balanced Scorecard“. Lili Jia verteidigte erfolgreich ihre Arbeit „Land fragmentation and off-farm labor supply in China“ („Landfragmentierung und außerlandwirtschaftliche Beschäftigung in China“). Amanda Sahrbacher promovierte zum Thema „Impacts of CAP reforms on farm structures and performance disparities - An agent-based approach“ („Auswirkungen der GAP-Reformen auf landwirtschaftliche Betriebsstrukturen und Leistungsdifferenzen – Ein agentenbasierter Ansatz“). Wir gratulieren herzlich!

Kontakt:
Balgah Roland Azibo
E-Mail: balgazib@yahoo.com

Christina Herzlieb
E-Mail: christina.herzlieb@vti.bund.de

Lili Jia
E-Mail: jia@iamo.de

Amanda Sahrbacher
E-Mail: a.sahrbacher@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Das IAMO in Halle Foto:
Sybille Mundt

Stellenausschreibungen

Am IAMO sind derzeit mehrere Stellen zu besetzen. In den beiden neuen Forschungsprojekten zu Anthocyanen in Getreide bzw. zu pflanzenbasierten Innovationen und Klimawandel des WissenschaftsCampus Halle „Pflanzenbasierte Bioökonomie“ sind mehrere Stellen für DoktorandInnen ausgeschrieben. Weiterhin wird ein Mitarbeiter bzw. eine Mitarbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Elternzeitvertretung) gesucht. Ausschreibungsschluss ist der 31. Dezember 2011 bzw. der 31. Januar 2012. [Die vollständigen Stellenausschreibungen können Sie hier einsehen.](#)

[zurück zur Übersicht](#)



Bild: Gerd Altmann (pixelio)

Frohe Weihnachten

Dies ist die letzte Ausgabe des IAMO-Newsletters für dieses Jahr – für Ihr Interesse bedanken wir uns herzlich. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne und besinnliche Feiertage sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

[zurück zur Übersicht](#)



Neue Publikationen

[alle Publikationen](#)

IAMO Jahresszahl 2011 [Download](#)

IAMO Policy Brief

WEISS, W., PETRICK, M. (2011): Was anderen noch bevorsteht: Ländliche Regionen in Ostdeutschland als Beobachtungslabor für den demographischen Wandel, *IAMO Policy Brief No. 4*, Halle (Saale). [Download](#)

Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe

KASARJYAN, M. (2011): Improving the functioning of the rural financial markets of Armenia, *Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe, Vol. 62*, Halle (Saale). [Download](#)

IAMO Discussion Paper

PETRICK, M., WANDEL, J., KARSTEN, K. (2011): Farm Restructuring and Agricultural Recovery in Kazakhstan's Grain Region: An Update, *IAMO Discussion Paper No. 137*, Halle (Saale). [Download](#)

Artikel in referierten Zeitschriften

BALGAH, A., BUCHENRIEDER, G. (2011): Does technology adoption reduce risks for smallholder farmers in Cameroon?, *Pakistan Journal of Social Sciences*, Vol. 8, No. 1, S.13-22.

BAUMANN, M., KUEMMERLE, T., ELBAKIDZE, M., OZDOGAN, M., RADELOFF, V., KEULER, N., PRISHCHEPOV, A., KRULOV, I., HOSTERT, P. (2011): Patterns and drivers of post-socialist farmland abandonment in Western Ukraine, *Land Use Policy*, Vol. 28, No. 3, S.552-562.

BELAYA, V., HANF, J. (2011): Ausländische Direktinvestitionen als Antrieb für Veränderungen in der russischen Landwirtschaft, *Berichte über Landwirtschaft*, Vol. 89, No. 2, S.112-133.

DUFHUES, T., BUCHENRIEDER, G., QUOC, H. D., MUNGKUNG, N. (2011): Social capital and loan repayment performance in Southeast Asia, *Journal of Socio-Economics*, Vol. 40, No. 5, S.679-691.

HANSEN, H., TEUBER, R. (2011): Assessing the impacts of EU's common agricultural policy on regional convergence: sub-national evidence from Germany, *Applied Economics*, Vol. 43, No. 26, S.3755-3765.

HOSTERT, P., KUEMMERLE, T., PRISHCHEPOV, A., SIEBER, A., LAMBIN, E., RADELOFF, V. (2011): Rapid land use change after socio-economic disturbances: the collapse of the Soviet Union versus Chernobyl, *Environmental Research Letters*, Vol. 6, No. 4, S.1-8.

LUO, R., ZHANG, L., LIU, C., ZHAO, Q., SHI, Y., MILLER, G., YU, E., SHARBONO, B., MEDINA, A., ROZELLE, S., MARTORELL, R. (2011): Anaemia among Students of Rural China's Elementary Schools: Prevalence and Correlates in Ningxia and Qinghai's Poor Counties, *Journal of Health, Population and Nutrition*, Vol. 29, No. 5, S.471-485.

MÖLLERS, J., BUCHENRIEDER, G. (2011): Effects of Rural Non-farm Employment on Household Welfare and Income Distribution of Small Farms in Croatia, *Quarterly Journal of International Agriculture*, Vol. 50, No. 3, S.217-235.

MÖLLERS, J. (2011): Effects of Rural Non-farm Employment on Poverty and Income Distribution: Evidence for Macedonia and Slovenia, *Journal of Income Distribution*, Vol. 20, No. 2, S.23-37.

OELOFSE, M., HØGH-JENSEN, H., ABREU, L., ALMEIDA, G., EL-ARABY, A., QIAO, Y., SULTAN, T., NEERGAARD, A. (2011): Organic farm

conventionalisation and farmer practices in China, Brazil and Egypt, *Agronomy for Sustainable Development*, Vol. 31, No. 4, S.689-698.

RAMA, K., THEESFELD, I. (2011): The Strengths and Weaknesses of Albania's Customary Rules in Natural Resource Management in the Light of Devolution Policies, *Quarterly Journal of International Agriculture*, Vol. 50, No. 4, S.369-387.

SIRIEIX, L., KLEDAL, P., SULTAN, T. (2011): Organic food consumers' trade-offs between local or imported, conventional or organic products: a qualitative study in Shanghai, *International Journal of Consumer Studies*, Vol. 35, No. 6, S.670-678.

VALENTINOV, V. (2011): The meaning of nonprofit organization: insights from classical institutionalism, *Journal of Economic Issues*, Vol. 45, No. 4, S.901-915.

WANDEL, J. (2011): Business groups and competition in post-Soviet transition economies: The case of Russian "agroholdings", *The Review of Austrian Economics*, Vol. 24, No. 4, S.403-450.

WEGENER, S., LABAR, K., PETRICK, M., MARQUARDT, D., THEESFELD, I., BUCHENRIEDER, G. (2011): Administering the Common Agricultural Policy in Bulgaria and Romania: obstacles to accountability and administrative capacity, *International Review of Administrative Sciences*, Vol. 77, No. 3, S.583-608.

ZHANG, Y., WANG, X., GLAUBEN, T., BRÜMMER, B. (2011): The Impact of Land Reallocation on Technical Efficiency - Evidence from China, *Agricultural Economics*, Vol. 42, No. 4, S.495-507.

Weitere ausgewählte Publikationen

HERRMANN, R., TEUBER, R. (2011): Geographically Differentiated Products, in: Lusk, J., J. Roosen and S. Fox (eds.), *The (Oxford) Handbook on the Economics of Food Consumption and Policy*, Oxford University Press, Chapter 33, S. 811-842.

[zurück zur Übersicht](#)

Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)

Theodor-Lieser-Str. 2
06120 Halle (Saale)

Rebekka Honeit
Tel.: +49 345 29 28 330
Fax: +49 345 29 28 499

newsletter@iamo.de
www.iamo.de

Der IAMO-Newsletter erscheint in Deutsch und Englisch. Wenn Sie in Zukunft die englische Version erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an newsletter@iamo.de, Betreff: Englisch.
Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an newsletter@iamo.de, Betreff: abmelden.